



## BFI-Botschaft 2021–2024 – Faktenblatt

### BFI: Steuerungsmöglichkeiten und Finanzierung aus Sicht des Bundes

#### 1) Steuerungsmöglichkeiten des Bundes im BFI-Bereich

BFI-Bereiche	Steuerungsmöglichkeiten des Bundes
<b>Bildung</b>	Allgemeine Koordinations- und Kooperationspflicht von Bund und Kantonen im Bildungsbereich (Art. 61a BV).
<b>Obligatorische Schule</b>	Die obligatorische Schule liegt in der alleinigen Verantwortung der Kantone. Die einzige Einschränkung besteht in der subsidiären Bundeskompetenz im Hinblick auf die Erfüllung der kantonalen Harmonisierungspflicht (Art. 62 Abs. 4 BV).
<b>Berufsbildung</b>	Berufsbildung: <ul style="list-style-type: none"><li>– Mitfinanzierung der Kosten der öffentlichen Hand für die Berufsbildung (25 %-Richtwert).</li><li>– Bis zu 10 Prozent des Bundesanteils für Projekte und besondere Leistungen (Bund kann Akzente setzen).</li><li>– Steuerung im Rahmen der Verbundpartnerschaft.</li></ul> Eidgenössisches Hochschulinstitut für Berufsbildung: Bund als Eigner legt strategische Ziele fest und übernimmt entsprechende Finanzierung.
<b>ETH-Bereich</b>	Bund als Eigner legt strategische Ziele fest und übernimmt entsprechende Finanzierung.
<b>Universitäten und Fachhochschulen</b>	Gesamtschweizerische hochschulpolitische Koordination des schweizerischen Hochschulwesens: Präsidium und Geschäftsführung der SHK (in enger Zusammenarbeit mit den Kantonen). Mitfinanzierung von Universitäten und Fachhochschulen: <ul style="list-style-type: none"><li>– Grundbeiträge: Anteil am Gesamtbetrag der Referenzkosten (20 % bei den Universitäten; 30 % bei den Fachhochschulen).</li><li>– Bauinvestitions- und Baunutzungsbeiträge: max. 30 % der beitragsberechtigten Aufwendungen.</li><li>– Projektgebundene Beiträge: Förderung von Hochschulprojekten von gesamtschweizerischer Bedeutung.</li></ul>
<b>Weiterbildung<sup>1</sup></b>	Finanzhilfen an Organisationen der Weiterbildung und an Kantone (Förderung von Grundkompetenzen)
<b>Ausbildungsbeiträge</b>	Für das Ausbildungsbeitragswesen (Stipendien und Darlehen) sind die Kantone weitgehend zuständig. Der Bund unterstützt die Kantone pauschal für deren Aufwendungen im Tertiärbereich. Er fördert damit die interkantonale Harmonisierung.
<b>Forschung und Innovation</b>	Abschluss von Leistungsvereinbarungen mit entsprechender Finanzierung: <ul style="list-style-type: none"><li>– Schweizerischer Nationalfonds (SNF)</li><li>– Akademien der Wissenschaften Schweiz</li></ul>

<sup>1</sup> Der Bund finanziert über verschiedene Gesetze sowie über die Sozialversicherungen die Weiterbildung (z. B. arbeitsmarktliche Massnahmen) mit jährlich rund 0,5 Mrd. Fr. Nur einzelne dieser Gesetze sind Gegenstand der vorliegenden Botschaft.

	– Forschungseinrichtungen von nationaler Bedeutung Innosuisse: Bund als Eigner legt strategische Ziele fest und übernimmt entsprechende Finanzierung
<b>Internationale BFI-Zusammenarbeit</b>	Beteiligung der Schweiz gemäss jeweiligen Verträgen.

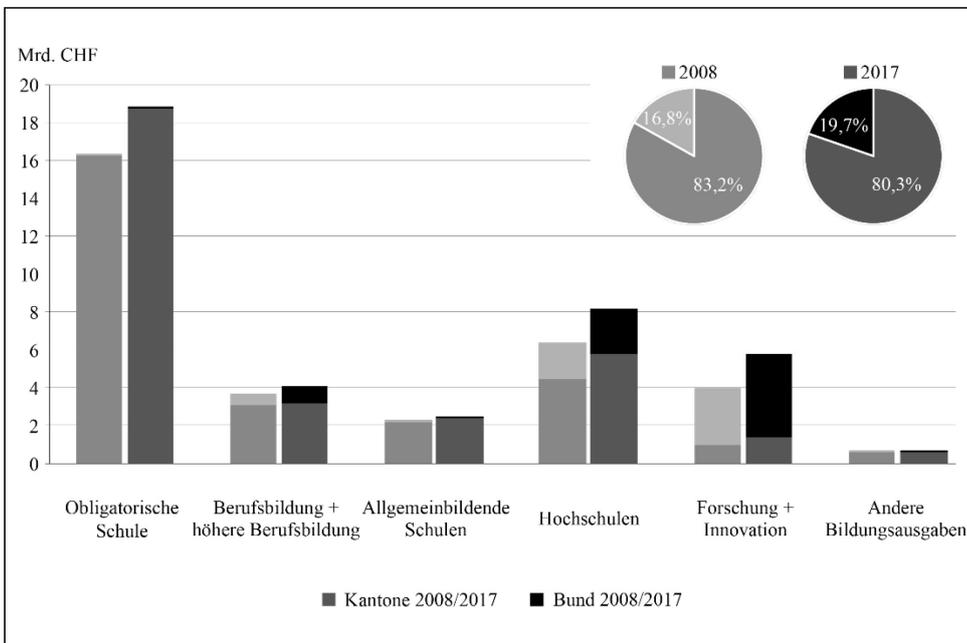
Quelle: BFI-Botschaft 2021-2024, Seite 20f.

### Weitere Informationen

Eine Beschreibung der Zuständigkeiten des Bundes in Bildung, Forschung und Innovation findet sich in der BFI-Botschaft 2021-2024 auf Seite 13–17.

## 2) Öffentliche Ausgaben im BFI-Bereich

### Öffentliche Ausgaben für den gesamten BFI-Bereich in der Schweiz in den Jahren 2008 und 2017 nach Teilbereichen und Finanzierungsquelle



Quelle: BFI-Botschaft 2021-2024, Seite 18

Die Kantone und Gemeinden tragen mit 31,8 Milliarden Franken (2017) den Hauptteil der öffentlichen BFI-Ausgaben (80,3 %). Gegenüber 2008 haben sich ihre Ausgaben um 4,5 Milliarden Franken erhöht. Der Bund kommt für 7,8 Milliarden Franken (19,7 %) auf. Er hat im Vergleich zwischen 2008 und 2017 seine Ausgaben um 2,3 Milliarden Franken (davon 0,9 Mrd. Fr. für die Bildung und 1,4 Mrd. Fr. für die Forschung und Innovation) gesteigert.

### Weitere Informationen

Die BFI-Finanzberichte bieten eine konsolidierte und vollständige Sicht auf die getätigten und geplanten BFI-Ausgaben. Schwerpunkte sind die öffentliche BFI-Finanzierung insgesamt, die Bundesausgaben gemäss BFI-Botschaften und die Kofinanzierung von BFI-Teilbereichen durch Bund und Kantone.

[www.sbf.admin.ch/sbf/de/home/das-sbf/bfi-finanzberichte.html](http://www.sbf.admin.ch/sbf/de/home/das-sbf/bfi-finanzberichte.html)

**Die Entwicklung der BFI-Kredite 2017–2024** (gerundete Zahlen in Mio. Fr.)

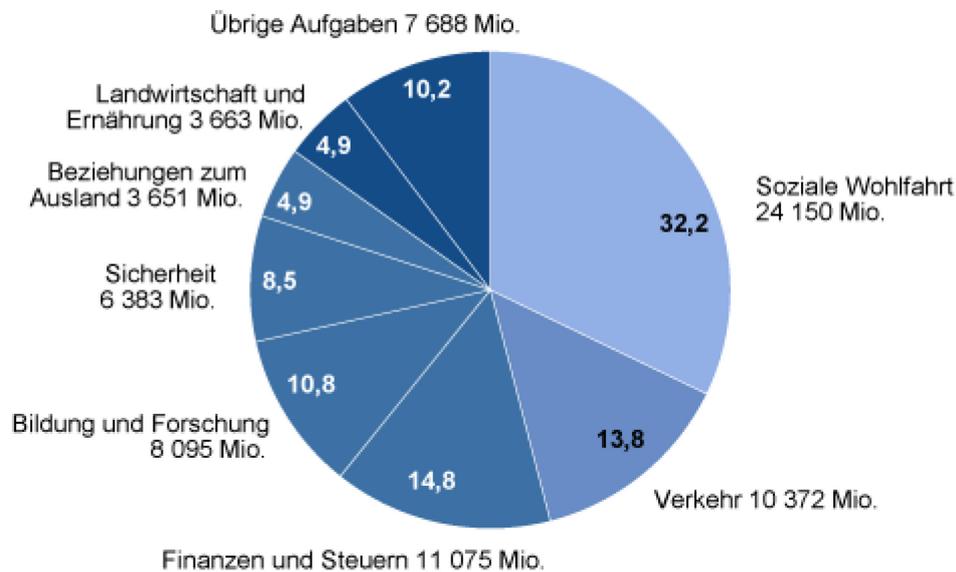
	Periode 2017–2020		Periode 2021–2024			Periode 2017–2024
	Rechnungen 2017/2018 Voranschlag 2019/2020	Wachstumsrate	Beantragte Kredite	Voranschlags- kredite	Wachstumsrate	Wachstumsrate
<b>Berufsbildung</b>						
Pauschalbeiträge, höhere Berufsbildung	3 331	3,1 %	3 469	3 469	0,7 %	1,9 %
Innovations- und Projektbeiträge	137	-10,2 %	234	234	11,2 %	-0,1 %
EHB	155	1,6 %	154	154	-0,2 %	0,7 %
<b>weitere Bildungsmassnahmen</b>						
Weiterbildung, Ausbildungsbeiträge	125	5,0 %	154	154	7,4 %	6,1 %
Internationale Zusammenarbeit Bildung	200	6,8 %	265	265	6,7 %	6,7 %
<b>Hochschulen</b>						
ETH-Bereich	10 169	1,0 %	10 811	10 811	2,5 %	1,8 %
Universitäten & Fachhochschulen	5 305	1,2 %	5 657	5 692	2,0 %	1,6 %
projektgebundene Beiträge	230	-2,8 %	124	124	-7,0 %	-4,9 %
<b>Forschung und Innovation</b>						
SNF	4 051	2,5 %	4 615	4 615	2,5 %	2,5 %
Innosuisse	998	2,2 %	1 042	1 042	1,8 %	2,0 %
Forschungseinrichtungen	415	6,8 %	418	418	0,6 %	3,7 %
Akademien	171	8,0 %	177	177	0,7 %	4,3 %
Innovationspark	0		4	4		
Internationale Zusammenarbeit Forschung & Innovation (ohne Raumfahrt)	119	17,5 %	125	166	5,1 %	11,1 %
Raumfahrt	574	1,7 %	650	610	2,1 %	1,9 %
<b>Total</b>	<b>25 980</b>	<b>1,7 %</b>	<b>27 899</b>	<b>27 935</b>	<b>2,2 %</b>	<b>1,9 %</b>

- Korrekturen für die Berechnung der Wachstumsraten: Berufsbildung: Massnahmen inländisches Arbeitskräftepotenzial (2020: –7,6 Mio. Fr.); ETH: zusätzliche Mittel aus einem Liegenschaftenverkauf (2020: –10 Mio. Fr.); HFKG: Sonderprogramm Humanmedizin (2020: –30 Mio. Fr.).
- Innovations- und Projektbeiträge: Tiefere Wachstumsrate wegen Verbuchung von Eigenaufwand im Basisjahr 2016.
- EHB: Tiefere Wachstumsrate wegen Ende Aktionsplan Digitalisierung 2020.
- SNF: inkl. COST; Innosuisse: inkl. ehemalige KTI und internationale Innovationszusammenarbeit.

## 4) Ausgaben des Bundes

### Ausgaben nach Aufgabengebieten 2020

Anteile in Prozent



Quelle: [Eidgenössische Finanzverwaltung](#)

Bildung und Forschung bleibt auch 2020 ein prioritäres Aufgabengebiet des Bundes. Rund 10,8 Prozent der ordentlichen Ausgaben entfallen auf dieses Aufgabengebiet. Die Entwicklung des Aufgabengebiets ist grösstenteils durch die vom Parlament gefällten Beschlüsse zur BFI-Botschaft 2017–2020 und die europäischen Bildungs- und Forschungsprogramme geprägt.